

Protokoll 8. Generalversammlung der KISS Genossenschaft Cham

Dienstag, 03. Mai 2022, 19.00 – 20.00 Uhr, Seesaal des Lorzensaals



Traktanden

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler/innen
3. Genehmigung des Protokolls der elektronischen GV vom 4. Mai 2021
4. Genehmigung des Jahresberichtes 2021
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2021
6. Wahl Revisionsstelle
7. Entlastung der Mitglieder des Vorstandes
8. Budget 2022
9. Ersatzwahl Vorstand
10. Genehmigung der Statuten KISS Genossenschaft Cham
11. Vorstellung/Information zum Papier Verhaltenskodex KISS
12. Anträge
13. Verabschiedung des Vorstandsmitgliedes Beat Wälchli
14. Varia
15. Apéro

Traktanden	Wer?
1. Begrüssung durch den Präsidenten.	Bruno Werder
Bruno begrüsst die Anwesenden zur 8. Generalversammlung von KISS Cham und freut sich, endlich wieder eine physische GV abhalten zu können. Speziell begrüsst Bruno: Christian Plüss, Bereichsleiter Jugend- und Gemeinwesenarbeit Lucki Staub, Wohn- und Werkheim Schmetterling Edith Stocker, KISS Genossenschaft Zug. Entschuldigt haben sich die Gemeinderätin Frau Christine Blättler-Müller und viele GenossenschafterInnen, die wir hier nicht namentlich erwähnen. Anwesend sind 48 Personen. Bruno betont die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen lokalen Gremien, Sponsoren und Gönnern und bedankt sich herzlich für die vielfältige Unterstützung. Die Einladung mit der Traktandenliste wurde fristgerecht zugestellt, zusätzliche Traktanden/Anträge sind keine eingegangen.	
2. Wahl der Stimmenzählerin	Bruno Werder
Yvonne Zimmermann wird als Stimmenzählerin gewählt.	
3. Genehmigung des Protokolls der elektronischen GV vom 4. Mai 2021	Bruno Werder
Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Esther Haas für das Verfassen gedankt.	
4. Genehmigung des Jahresberichtes 2021	Bruno Werder
<i>Bruno</i> greift aus dem Jahresbericht ein paar Schwerpunkte heraus. 312 Mitglieder zählte die KISS Genossenschaft Ende Dezember 2021, über 8700 Stunden wurden in 249 Zweier-Tandems geleistet. Über das ganze Jahr 2021 konnten in den Tandems die Kontakte trotz Coronamassnahmen aufrechterhalten werden. Aktivitäten und Treffen in kleineren und grösseren Gruppen wurden laufend den Massnahmen angepasst und in über 3'300 geleisteten Stunden durch die Mitwirkung der GenossenschafterInnen ermöglicht.	



Traktanden	Wer?
<p>Allen Genossenschaftsmitglieder ein grosses DANKE für diese Freiwilligenarbeit, diese vielen Talente und Fähigkeiten bereichern KISS. Diese weiterhin zu fördern und einzusetzen steht klar im Vordergrund.</p> <p><i>Karin</i> greift die beiden Schwerpunkte auf, die für das 2021 priorisiert wurden: Die Genossenschaftler sollen gut begleitet werden und trotz allem Möglichkeiten bekommen, soziale Kontakte zu pflegen. Während der zweiten Covid-Welle und dem wiederholten Lockdown blieben wir in telefonischem Kontakt, die Geschäftsstelle mit unseren Freiwilligen und die Freiwilligen untereinander, es wurden vermehrt Briefe geschrieben, Tipps in Newslettern verfasst, sechs Smovey-Sequenzen gefilmt, Zoom Jass- und Konversationstreffen ausprobiert und wieder eingekauft für andere. Sobald es möglich wurde, Spaziergänge und Smoveytreffs mit Abstand aufgenommen und in kleinen Gruppen Treffen in Quartieräumlichkeiten durchgeführt.</p> <p>Um Treffen in naher Wohnumgebung zu ermöglichen, haben wir das Projekt KISS im Quartier lanciert, das wir laufend anpassen und erweitern wollen. Als erstes Quartier haben wir das Röhrlibergquartier bestimmt und eine Gastgeberin gefunden, die sich Zeit nimmt, zwei Mal monatlich im Gemeinschaftsraum des Quartiers Mitglieder und Interessierte einzuladen zu einem Gespräch, Kaffee trinken, Austauschen, Spazieren gehen, Philosophieren, Spiele spielen und anderem. An dieser Stelle einen herzlichen DANK an Gertrud.</p> <p>Als zweites Quartier haben wir im Städtligebiet einen Gemeinschaftsraum der GBC in der Schluecht gefunden.</p> <p>In Rotkreuz haben wir über 30 Mitglieder und so ein Aussen- Quartier belebt mit einem KISS Kafi sowie einem Mittagstisch.</p> <p>Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.</p>	<p>Karin Pasamontes</p> <p>Bruno Werder</p>
<p>5. Jahresrechnung 2021</p>	<p>Verena Mügglers Bühl</p>
<p>Verena kann über ein gutes KISS Jahr berichten. Die Gesamtsumme der Gelder durch Gemeinde, Sponsoren und Gönner hat sich vergrößert. Auf ein gemeinsames Gesuch von KISS Cham und KISS Zug bei der Stiftung des ESAF haben wir einen einmaligen Betrag von CHF 15'000.- erhalten. Mit der Gemeinde Cham konnte auf Anfang 2021 eine Leistungsvereinbarung getroffen werden und auch mit weiteren Sponsoren und Gönnern konnten mehrjährige Vereinbarungen getroffen werden. Ganz grossartig ist der hohe Betrag an Spenden von unseren Genossenschaftsmitgliedern. Ein grosses DANKE und einen riesigen Applaus dafür.</p> <p>Der Aufwand ist in etwa gleichgeblieben, die Stellenprozente etwas erhöht und eine Koordinatorin wurde angestellt.</p>	<p>Verena Mügglers Bühl</p>
<p>6. Revisionsstelle / Bericht und Antrag Wahl Revisionsstelle 7. Genehmigung der Jahresrechnung 2021 + Entlastung der Mitglieder des Vorstandes</p>	<p>Verena Mügglers Bühl</p>
<p>Die Jahresrechnung wurde kontrolliert durch Frau Moser, die wir im 2021 als Revisionsstelle gewählt hatten. Der Revisionsbericht konnte von ihr nicht erstellt werden, da sie gemäss Handelsregisteramt einen Eintrag als Einzelfirma haben müsste. Wir beantragen die Wahl von Herr Oliver Rohrbach der MeiTreu und Partner AG als zugelassener Revisionsexperte RAB (Mitgliedernummer 109329). Er wird nachträglich die Jahresrechnung prüfen und den Revisionsbericht verfassen.</p> <p>Die neue Revisionsstelle wird einstimmig gewählt.</p> <p>Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.</p> <p>Verena wird die umsichtige Verwaltung der Finanzen und die Erstellung der Jahresrechnung verdankt.</p>	<p>Bruno Werder</p>



Traktanden	Wer?
<p>8. Budget 2022</p> <p>Verena erklärt das Budget. Die Budgetierung wurden zurückhaltend vorgenommen. Michèle Hänggi (Kordinatorin) hat auf Mitte Jahr gekündigt. Der Vorstand möchte weiterhin mit einer Koordinatorin arbeiten. Bei den Aufwänden möchten wir die Stellenprozente von aktuell 55% umlagern in ein grösseres Pensum für eine Koordinatorin, was eine Entlastung für Karin bedeuten würde. Laut diesem Budget haben wir einen Verlust von CHF 12'000.-, werden aber eine früher gemachte Rückstellung von CHF 10'000.- auflösen. Somit ergibt das Budget einen marginalen Verlust.</p> <p>Verena dankt an dieser Stelle der Einwohnergemeine Cham, der Bürgergemeinde Cham und der Kath. Kirchgemeinde, die dank den festgelegten Vereinbarungen einen helfen, die Aufwände mitzutragen. Der Dank geht auch an <i>alle</i> unsere Sponsoren, an die Gönner und die vielen Spenderinnen und Spender.</p>	Verena Mügglers Bülh
<p>9. Ersatzwahl Vorstand</p> <p>Beat Wälchli ist Gründungsmitglied und tritt nun nach 7 Jahren zurück. Heute kann kein Ersatz für den Vorstand präsentiert werden. Wir suchen neue Vorstandsmitglieder und möchten diese -wenn sich jemand meldet- schon <i>vor</i> einer allfälligen Wahl an der nächsten GV im Vorstand einbinden können.</p>	Bruno Werder
<p>10. Genehmigung der Statuten KISS Genossenschaft Cham</p> <p>Die Anpassung der Statuten (<i>Amtsduer des Vorstandes 3 Jahre</i>) wird einstimmig angenommen.</p>	Verena Mügglers Bülh+ Bruno Werder
<p>11. Vorstellung Papier Vulnerable Personen</p> <p>Karin erläutert das Papier, welches auf Initiative der Qualitätsgruppe des Dachverbandes KISS Fondation geschaffen wurde. Es soll den Genossenschaftsmitgliedern bewusst machen, wo mögliche Gefahren bei der Tandemarbeit sein könnten. Karin bespricht das Papier mit neuen Mitgliedern und dort, wo entsprechende Tandems am Laufen sind.</p>	Karin Pasamontes
<p>12. Anträge</p> <p>Es liegen keine Anträge vor.</p>	Bruno Werder
<p>13. Verabschiedung</p> <p>Beat Wälchli wird mit würdigenden Worten, einem kleinen Geschenk, grossem Dank und starkem Applaus verabschiedet.</p>	Bruno Werder+Karin Pasamontes
<p>14. Varia</p> <p>Bruno gibt Christian Plüss kurz das Wort und dieser betont, wie wichtig auch für die Gemeinde Cham die Nachbarschaftshilfe, das Schauen aufeinander und das aktive Miteinander ist.</p>	Bruno Werder
<p>15. Schluss und Apéro</p> <p>Bruno dankt <i>allen</i> Genossenschaftler und Genossenschaftlerinnen, Spendern und Spenderinnen, schliesst die Veranstaltung und lädt die Anwesenden zum Apéro ein.</p>	Bruno Werder